

# An den Buchhandel des besetzten Gebiets

Das Vierteljahr, für welches die Süddeutschen Monatshefte für die Brückenköpfe Düsseldorf und Ditzburg einschließlich deren Vororte verboten waren, ist nunmehr abgelaufen. Da das erste Heft des neuen Jahrgangs — das hier mehrfach angezeigte Buch des Engländers Picton — erst in einigen Tagen erscheint, ist Ihnen noch Gelegenheit geboten, für den neuen Jahrgang zu werben. Sie werden mit Leichtigkeit viele neue Bezueher gewinnen. Wir bitten Sie also, sich reichlich zu versehen mit dem 1. Heft

**Harold Picton | Das bessere Deutschland im Krieg**

und Ihre Kontinuation so rasch als möglich bekannt zu geben an

**F. Volkmar, Leipzig, Abteilung Süddeutsche Monatshefte.**

Nachschrift: Verkaufs- und Bezugsbedingungen die alten günstigen: das Heft M. 4.50 ord., 3.15 bar und 7/6 das Vierteljahr M. 12.— ord., 8.40 bar und 7/6.

**Verlag Parcus & Co., München, Pilotystraße 7**

Ⓜ

Soeben erschien das 21.—26. Tausend

## Gottes Heerscharen

Kurze Bilder aus dem Leben der Heiligen

von

**Pfarrer Josef Reiter**

Ga. 500 Seiten im Format 11:14 cm mit 40 ganzseitigen schwarzen und 6 Farbenbildern

Preis gebunden M. 24.— ord., M. 14.40 no. und 13/12

2 Probeexemplare mit 50% für M. 24.— bar

Ein Pädagoge urteilt:

Eine allerliebste Kinderlegende, die auch — was man leider nur von sehr wenigen Werken dieser Art sagen kann — vorbildlich ausgestattet ist. Was der Verfasser wollte, sagt er in der Vorrede: „Im Anschluß an das katholische Kirchenjahr einen kurzen Abriss von dem Leben der Heiligen als Vorbild christlicher Tugenden zu geben, besonders zum Schulgebrauch, denn gerade die Schuljugend soll in den Heiligen Musterbilder ihres Denkens und Handelns, ihres Ringens und Kämpfens in den Wechseljahren des irdischen Daseins haben.“ Das Büchlein, das mit einem Kirchenkalender und einem Inhaltsverzeichnis schließt, kann, nicht zuletzt auch ob seiner geschmackvollen Ausstattung, zur Anschaffung für Volks- und Jugendbüchereien, auch zu Geschenkzwecken für Schulkinder bestens empfohlen werden. Es sollte doch endlich in jeder Schulbücherei eine kleine Kinderlegende zur Hand sein, nicht bloß für die Schüler, sondern auch für den Lehrer, der oft genug darnach zu greifen Veranlassung hat.

Handlungen mit vorwiegend katholischer Kundenschaft werden von dem Buche sicher wieder größere Partien absetzen.